

**Dr. Wehlan,**  
**Deutscher Arzt,**  
No. 322 Mulberry Straße, zwischen  
Penn und Wyoming Avenues.  
Office Stunden:  
Von 10 Uhr Vormittags bis  
3 Uhr Nachmittags.

**Dr. G. E. Koos,**  
in Deutschland approbierter Arzt  
Office und Wohnung:  
232 Adams Avenue, direkt dem Court House  
gegenüber.  
Sprechstunden: bis 9 Uhr Morgens, 12-  
14 Nachmittags, 8-9 Abends.  
Telephon No. 3286.

**Dr. G. Edgar Dean,**  
Spezialarzt für  
**Augen-, Nasen-, Ohren-  
und Halsleiden,**  
hat in Deutschland und Oesterreich studirt  
und spricht Deutsch.  
Office: 504 Spruce Straße.  
Während In- und August in Deutschland.

**Dr. Friedrich W. Lange,**  
**Deutscher Arzt,**  
429 Lakawanna Ave., Zweiter Stock.  
Office Stunden: 9-11 Vormittags, 2-30  
-4-30 Nachmittags und 7-9 Abends.  
Telephon No. 3292.

**Dr. Geo. Luxemburger,**  
**Deutscher Zahnarzt,**  
431 Spruce Straße, Zimmer 6,  
alle zahnärztlichen Arbeiten schnell und ge-  
wissenhaft besorgt und garantiert.  
Die Deutschen sind freundlich eingeladen.

**C. G. Fisher, M. D.,**  
Spezialist für Krankheiten der  
**Augen, Ohren,  
Nase und Halses.**  
Spezielle Aufmerksamkeit dem Anpassen von  
Brillen für schlechte Augen. Brillen zu  
niedrigsten Preisen geliefert, die mit bester  
Arbeit versehen sind. Ein großer Vorrath  
von Brillen zu ausgezeichneten billigen Preisen.  
Zu allen niedrigen Preisen auf Lager.  
Freie Consultation in Englisch und Deutsch.  
Zimmer 8 und 9, Postgebäude,  
Scranton, Pa.

**Scranton  
Furniture Haus,**  
221 & 223  
Lakawanna Avenue,  
zwischen Penn und Franklin.

**Große  
Preis-herabsetzung**  
von  
**Parlor- und Bedroom-  
Suits,  
Eckzimmer- und Küchen-  
Möbeln.**

**Ferner eine große Auswahl  
von  
Lounges und Couches,  
Matratzen, Springs,  
Pillows, etc.**

**Scranton  
Furniture Haus,**  
221 und 223  
Lakawanna Avenue,  
zwischen Penn und Franklin.  
Wm. Siffenberger, Eigentümer.

### Stadt und County.

— Die Liebling der Hausfrauen—  
Billsbury's Best—verkauft bei Fred. S.  
Widmayer, 530 LaSalle Ave.

— Die Kartoffelernte verspricht einen  
ausgezeichneten Ertrag.

— 102 Gefangene beherbergt das  
County Gefängnis.

— Richter Connelly präsidiert diese  
Woche einer Gerichtsung in Tunk-  
hannock, Wyoming County.

— Der bekannte Schottländer Dun-  
can Wright starb am Freitag im Alter  
von 71 Jahren.

— Die Reunion der Armee des Po-  
tomac wird am 4. Juli 1892 in Scranton  
abgehalten.

— Der Schulrath hat nicht 50, son-  
dern nur 25 neue Lehrerstellen zu be-  
stehen, so daß viele Aspiranten enttäuscht  
sein werden.

— Die County Commisäre haben  
jetzt auch eine Anzahl Ruhebanken an  
den Ecken des Court House Grundstückes  
aufstellen lassen.

— Scheriff Robinson erholte sich lang-  
sam von seinem Anginalfälle vom 4.  
Juli, muß aber noch im dunklen Zim-  
mer verweilen.

— Die hiesigen Schottländer geden-  
ken sich einen Part zu erwerben, in wel-  
chem sie ihre Nationalspiele abhalten  
können.

— Nach einer neulichen Entscheidung  
sind Wirth nicht verpflichtet, eine  
Staats- oder städtische Eigenschaft zu  
begehren.

— Clarence E. Pryor, der bisher  
ein Kandidat für County Schatzmeister  
war, bewirbt sich jetzt um die Nomina-  
tion für Prothonotary.

— John Annacker und Minnie  
Verwolf wurden am Samstag von Al-  
dermann Wright in der Office des Ge-  
richtsgebers getraut.

— Das Gesetz, welches halbmonat-  
liche Zahlungen vorschreibt, tritt am 23.  
Juli in Kraft und man ist gespannt  
darauf, ob es die Companies befolgen.

— Milwaukee und M. Robinson  
Bier an Zapf; kalte und warme Wasser  
zu jeder Tageszeit. 3 o h n 2 o s s  
m a n n, 219 Lakawanna Avenue.

— Der Streik in den Green Ridge  
Eisenwerken kann als beendet betrachtet  
werden, indem die Stellen der Ausfüh-  
rigen mit anderen Arbeitern besetzt  
wurden.

— Wonderly hat die Ernennung als  
penhsylvanischer Commissär für die  
Chicago Weltausstellung abgelehnt und  
will als Delegat für den constitutionel-  
len Convent ernannt sein.

— Der Central Republikanische  
Club von Scranton hat Major Everett  
Warren als Vortrager der republikani-  
sche Clubs von Pennsylvania empfohlen.

— Die heutige Lakawanna County  
Fair wird am 22. Sept. beginnen und  
vier Tage dauern. Die Gesellschaft  
erzögert wieder einmal den Anlauf des  
Ausstellungsgrundes.

— Die People's Straßenbahn Co.  
wird ehestens mit dem Neubau einer  
Befahrung für ihre Wagen an Stelle  
des durch Feuer zerstörten Baues be-  
ginnen.

— Prof. Bauer's Kapelle gab am  
Freitag Abend am Wyoming Haus ein  
Frei-Concert, welchem Tausende laus-  
chten; das Gedränge war so groß, daß  
die Polizei nur mit Mühe die Passage  
frei halten konnte.

— Timothy Noon von Providence,  
der am 4. Juli von der hohen Mauer  
bei den Schiffsverken fiel, starb am  
Sonntag Morgen im Hospital. Er  
war 47 Jahre alt und hinterläßt eine  
Witwe mit sechs Kindern.

— In der Dittschaff Fostler an der  
D. & W. Bahn, etwa 30 Meilen  
nördlich von Scranton, brannte am  
Montag Vormittag 10 Uhr der Bahn-  
hof und sechs andere Gebäude ab. Der  
Verlust wird auf \$20,000 veranschlagt.

— 27 Italiener wurden am Sonn-  
tag in die Presbyterische Genossenschaft  
aufgenommen. Die Ceremonie fand in  
der ersten Presbyt. Kirche statt und  
Rev. Antonio Arrighi von New York  
fungierte als Dolmetscher und hielt eine  
Predigt an seine Landsleute.

— Ende August oder anfangs Sep-  
tember wird Congressmann Amerman  
eine öffentliche Prüfung für einen Ka-  
bedien für West Point vornehmen las-  
sen, und der erfolgreiche Bewerber wird  
dann von ihm ernannt. Der zweitbeste  
Applicant ist Stellvertreter.

— Anthony McAndrew von New-  
York wird wahrscheinlich auf längere  
Zeit unschuldig gemacht werden, denn  
er mißhandelte am Sonntag seine Frau  
wiederum; erst vor etwa acht Monaten  
hatte er dieselbe so mißhandelt, daß man  
für ihr Leben fürchtete, und diesmal  
verfuhr er nicht gelinder.

— Nach dem Bericht des Feuerchefs  
Madison für die ersten drei Monate  
dieses Jahres ereigneten sich in Scranton  
52 Feuer, 30 mehr als in der gleich-  
den Periode des Vorjahres. Der Ge-  
samstverlust war \$182,810.41, die  
Versicherung \$253,831.65, und der Ver-  
trag der ausgezahlten Entschädigung  
\$131,435.74.

— Der bekannte Kleiderhändler Ju-  
lius Merkes von Providence verschludte  
vor einiger Zeit einen Kirschenkern, der  
sich in dem turmförmigen Darms fest-  
setzte und ihm große Beschwerden machte.  
Eine Operation brachte ihm keine Er-  
leichterung und der Patient starb am  
Mittwoch Morgen 4 Uhr und das Be-  
gräbnis fand am Freitag Nachmittag  
statt. Herr Merkes war ein allgemein  
geachteter Mann, der sich durch Fleiß  
und Ausdauer empor gearbeitet hatte  
und eine Familie hinterließ.

### Von der Südseite.

Herr Peter Mosar verlor am Freitag  
ein werthvolles Pferd.

An den Südseite Stahlwerken wird  
diesen Donnerstag ausgezahlt.

Die Bürger von Cherry Straße wol-  
len dieselbe nivellirt haben.

Im Schiffsport der Gebr. Fisch  
an Cedarstr. findet man die beste Waare.

Ein 6 Monate altes Kind der Fam-  
lie Nikolaus Fledenstein von Willow  
Straße wurde am Sonntag beerdigt.

Herr Chas. Steinle hat die Ulrich  
Schwenter Hinterlassenschaft an Pitts-  
ton Avenue für \$2700 angekauft.

Peter Robling, jr., hat mit der Er-  
richtung eines Mietshauses an Pitts-  
ton Avenue begonnen.

Eine große Auswahl von Kna-  
ben Waiss und Knieföhen in Cassel's,  
Cedar Avenue und Hidyory Straße.

Die Grundbesitzer an Water Straße  
wollen diesen Namen in Süd Wyoming  
Avenue umgetauft haben.

Das Fundament für die neue Mo-  
dellwerkstätte der L. E. & St. Co. auf  
der 31st ist fertig.

Briefträger Joseph Schiel errichtet  
an Willow Straße, zwischen Cedar und  
Pittston Avenues, ein Wohnhaus.

Beim Spiele am Freitag fiel die 8-  
jährige Nellie Pollard über die hohe  
Mauer nabe dem Pittston Avenue Cul-  
vert und brach zwei Rippen.

Der größte Vorrath von Hem-  
den für Männer und Knaben in der  
Stadt zu den billigsten Preisen, in  
Cassel's, Cedar Avenue und Hidyory  
Straße.

Der Italiener Anthony Cibaginni  
fiel am Sonntag Abend im Hause eines  
Knaubmannes an Broad Straße eine  
Treppe herab und erlitt einen schlim-  
men Schädelbruch.

Frau John Blatter von Maplestraße  
wurde am Mittwoch Abend gelegentlich  
ihres 43sten Geburtstages von einer  
großen Schaar von Freunden und Nach-  
barn mit einer Supper-Partie bedacht  
und gründlich überrascht.

Aufmacherin Frau Emma Diem  
hat wieder eine große Preisermäßigung  
für Hüte jeder Art eintraten lassen und  
jetzt ist daher die Zeit zum Kaufen gün-  
stig. No. 701 Cedar Avenue ist der  
Platz.

Frau Joseph Hamm, die Ehefrau ei-  
nes Arbeiters im „Republican“, erlag  
am Mittwoch zu Late Winola der Aus-  
zehrung, an welcher sie schon lange litt.  
Das Begräbnis der Verstorbenen, welche  
ihrem Gatten drei Kinder hinterläßt,  
sah am Freitag Morgen statt.

Es sind positive Zusicherungen hier  
eingegangen, daß die Taster Nähn-  
fabrik sich in Scranton etablieren werde,  
und zwar auf der Südseite. Durch das  
Falliment der Keystone Pant in Phi-  
ladelphia ist das Projekt dergerügt wor-  
den, aber kommen wird es.

Aus der Wohnung des Herrn Pastor  
Wiskötter wurden kürzlich für einige  
Dollars werthe Küchengeschirre gestohlen.  
Auch hatte irgend eine böswillige Hand  
die Gartentüre geöffnet und eine Kuh  
eingelassen, welche das ganze Gemüse  
ruinierte.

Der deutsche Krieger-Verein wird am  
Mittwoch, den 2. Sept., im Central  
Park seine Fahnenweihe, zweites Sifts-  
ungsfest und Sechsende abhalten. —  
Am nächsten Sonntag macht der Verein  
einen Ausflug nach No. 5 zu, hinter  
Connell's Bridyard, woran Freunde  
des Vereins theilnehmen dürfen.

Der Germania Unterri. Verein er-  
wählte am Mittwoch, den 1. Juli, fol-  
gende Beamten:  
Präsident, Jos. Wischofsberger.  
Vize Präsl., Ludwig Klüster.  
Prot. Sekretär, Fred. Mayer.  
Fin. Sekretär, Fred. Hef.  
Schatzmeister, Jakob Michael.

Der Badische Unterri. Verein er-  
wählte am letzten Samstag in Schimpff's  
Halle die folgenden Beamten:  
Präsident, Jos. Wischofsberger.  
Vize Präsl., August Spathehlf.  
Prot. Sekretär, Emil Gyp.  
Fin. Sekretär, John Bauer.  
Schatzmeister, John Weller.

Eine Anzahl irischer Rangen belustig-  
ten sich am Montag Abend damit, an  
dem Damm des Drum'schen Eisbaus  
jes allerlei Unfug anzustellen und insul-  
tirten Hofe Drum, als dieselbe sie hin-  
wegjagte wollte. Oscar Drum wurde  
benachrichtigt, ging nach seiner Wohn-  
ung und lechte mit einem Revolver zu-  
rück, aus welchem er einen Schuß unter  
die sitzenden Vengel abfeuerte. Die  
Kugel traf den 16jährigen Thomas  
Cawley in den fleischigen Theil der  
Hüfte und verursachte eine ungeschätz-  
liche Wunde, aber trotzdem überwiegt Al-  
dermann O'Malley Drum dem Gefäng-  
nis.

Ein werthvolles Pferd der M. No-  
binjon Brauerei verprie am Samstag;  
und das Pferd von Adolph Miller,  
welches am 4. Juli durch einen Zufam-  
menstoß an der Cedar Avenue Brücke  
verletzt wurde, verschied am Sonntag.

Auf dem „deutschen Berge“ bei Es-  
mira verstarb am Samstag John Hart-  
mann, und die Frauen Peter Mosar,  
Christ Ficus, Jakob Geiger, jr., Peter  
Hartmann und Mary Schunt, sowie  
Herr George Neif reisten Montag Abend  
zum Begräbnis dahin ab.

Die neuen Beamten des Plattdeut-  
schen Unterri. Vereins sind folgende:  
Präsident, Theodor Hef; Vize Präsl.,  
Frank Müller; Prot. Sekretär, Paul  
Diederich; Fin. Sekretär, Jof. Wager-  
ner; Schatzmeister, William Eibach;  
Truities, Chas. Marquardt und Spas.  
Kollmeier.

Die folgenden Paare werden in der  
nächsten Zeit in der St. Mary's Kirche  
dahier getraut werden: Joseph Hart-  
mann mit Mary Phillips, Herman Köppler  
mit Frances Storr, Conrad Köppler  
mit Cecilia For, Wm. Stodter mit An-  
nie Leber, Thomas Ryan mit Annie  
Hartmann.

Das Bau Comité der Schulbehörde  
hat am Freitag Abend den Contract für  
Kübeln, Kinnseifung und Legen  
des Seitenweges am No. 10 Schul-  
haue an Max Phillips für \$471 ver-  
geben. — Dasselbe Comité wird auch den  
Neubau eines Schulhauses mit zwölf  
Zimmern an Stelle von No. 25 in  
Providence empfehlen.

Das Brüdenprojekt hat auch bereits  
hier Aufmerksamkeit erregt, doch sind  
Viele nicht mit Pittston Avenue als  
Ausgangspunkt zufrieden. Sie argu-  
mentiren, daß der Verkehr von Pittston  
Avenue durch die Cedar Avenue Brücke  
besorgt werden könnte, und daß die neue  
Brücke an Prospect Avenue sein sollte,  
um den oberen Theil der 12. und 19.  
Ward zu begünstigen.

Der Scranton Grütli Verein er-  
wählte am Sonntag folgende Beame-  
ten: Präsl., Adolph Steffen; Vize  
Präsl., Caspar Jenny; Prot. Sekretär,  
Andreas Köppler; Fin. Sekr., Friedrich  
Weber; Schatzmeister, Henry Frey;  
Bibliothekar, August Löffy; Truities,  
John Sefly, Jakob Albrecht und John  
Schid; Fahnenträger, Andreas Grä-  
ber, Alex. Nagel und Gottlieb Löffy.

— Der Verein zählt 125 Mitglieder  
und besitzt einen Kassenbestand von  
\$3794.

Die Südseite Handelsbehörde hatte  
vorlesten Dienstag Abend eine wichtige  
Sitzung, die sich darum drehte, die pro-  
jektirte Eimer-Industrie nach der Süd-  
seite zu bringen. Herr Hull, einer der  
Unternehmer, sagte, er werde außer der  
Maschinerie noch \$15,000 baar ein-  
schließen; die ganze nötige Summe  
sei \$75,000. Die Company wünsche  
sich hier zu etablieren, weil sie am jetzigen  
Betriebsplatze ungeeignete Wahn-  
verbindungen habe und Kohlen zu theuer  
erhalten.

Der Arbeiter Fortb. Verein hat in  
der letzten Generalversammlung fol-  
genden Vorstand erwählt: Präsident,  
Charles Daniel; Vize Präsl., Friedr.  
Kumfert; Cor. Sekretär, Jof. Wager-  
ner; Assistent, G. Kefser; Fin. Sekre-  
tär, Paul Heinrich; Assistent, Friedr.  
Spreidler; Schatzmeister, Hermann  
Heinrich; Truities, Friedr. Hausarth;  
Bibliothekar, John Lentz; Assistent,  
Gustav Köppler; Credit Comité, Aug.  
Jebb, August Diebing und Friedr.  
Stachel; Fahnenträger, Richard Ju-  
leger, Louis Honboger; Galen-Co-  
mittee, Emil Marz, Friedr. Spreidler,  
William Heinrich, Friedrich Kumpfert,  
Frank Robling, jr.

Die Mitglieder der Sängerrunde  
übten eifrig für das am 21. Juli in  
Binghamton stattfindende Concert und  
sind zuversichtlich, wenn nicht den ersten,  
so doch wenigstens den zweiten Preis  
davon zu tragen. Die folgenden akti-  
ven Mitglieder des Vereins werden sich  
beim Singen betheiligen:  
Erster Tenor—Gustav Schulz, John  
Wais, Berthold Schott, Andreas Heintz,  
John Klamm.  
Zweiter Tenor—John Lentz, Jo-  
seph Kitzel, Sebastian Herbstler, Franz  
Horn, Richard Juleger.  
Erster Bass—Wm. F. Kiesel, George  
Faschold, Wm. Baumgärtner, Adam  
Schumacher, John U. Schwenter.  
Zweiter Bass—Louis Hedrich, Her-  
mann Gutshien, Lorenz Heber, Jakob  
Kruß, Albert Wünger, Geo. Braun.

Das Vie Nic der Hidyory Straße  
Presbyt. Sonntagsschule am Donner-  
stag war vom schönsten Wetter begün-  
stigt. Morgens 9 Uhr marschirten etwa  
500 Kinder unter dem Vortritt eines  
Musikkorps von der Kirche nach Lakawanna  
Avenue, von wo aus sie in elek-  
trischen Bahnwagen nach dem Laurel  
Hill Park befördert wurden. Hier ent-  
faltete sich bald ein reges Leben und  
Freude und die Menge wurde mit jeder  
Stunde zahlreicher, so daß gegen Abend  
weshalb auf dem Festplatze waren. Mit  
Spielen, Marchirungen u. s. w. ab-  
wechselnd, wurden den munteren Klei-  
nen Erfrischungen gereicht, und möchten  
wir es hier besonders betonen, daß Herr  
Pastor Wiskötter für alle Bedürfnisse  
der Kinder bestens sorgte, ihre Spiele  
leitete und unermüdet auf dem Fest-  
platze thätig war. Die meisten Kinder  
wurden Abends 8 Uhr nach Hause be-  
sorgt, viele Erfrischungen aber blieben  
noch ein paar Stündchen länger—auch  
ohne Bier.

## Spezielle Bargains! in jedem Departement.

- Das Ende der Saison naht heran und wir  
sind gezwungen, unseren Vorrath ohne Rück-  
sicht auf Kosten zu verringern. Wir haben  
nur Raum, um einige der Preisverabsehung  
anzuführen:
- 10 Cents Chalk Suitings zu 41.
  - 10 " Dref Gingham zu 54.
  - 10 " Duting Flannel zu 64.
  - 8 " beste Prints zu 44.
  - 50 " Harbrette Kleiderstoffe zu 25.
  - 25 " Kleiderstoffe zu 15.
  - 50 " China Seide zu 25.
  - \$1.00 24 Zoll China Seide zu 79.
  - \$1.00 24 Zoll Wafsch-Seide zu 79.
  - 24 Zoll eht schwarze Schirme mit Goldgriff  
für 75.
  - \$1.50 Nancy Sonnenbrille für 75.
  - 25 Cents Ribbed Jersey Weste, 3 für 25.
  - 25 Cents weiße Damenschürzen, 2 für 25.
  - 5 Paar Dalf Hufe für Männer für 25.
  - Einen Vorrath von Väner-Überresten, 10  
bis 15 Cents Qualitäten, für 5.
  - 20 Cts. bis 30 Cts. Qualitäten für 10.
  - Damen-Jackets zum halben Preise reduziert.

**Walter's,**  
128 Wyoming Avenue,  
Scranton.

**Musikalien - Handlung,**  
von Eugen Schimpff,  
317 Lakawanna Avenue.



Wien, Saiten und andere musikalische  
Utensilien sind um ihre Kaufkraft ge-  
senkt. Interessiren sich um die neuesten  
erhalten. Einlagen von 10 Cents aufwärts  
angenommen.  
Präsident, James P. Dison.  
Vize-Präsident, Chas. D. P. Red.  
Schriftführer, J. O. Dunham.

**Dime  
Depositen und Diskonto Bank,**  
Wyoming Avenue, Ecke Sprucestraße.  
Capital, \$100,000.

Dieses Institut ist jetzt für ein allgemeines  
Geschäft eröffnet. Corporations, Kaufleute  
und Individuen sind um ihre Kaufkraft ge-  
senkt. Interessiren sich um die neuesten  
erhalten. Einlagen von 10 Cents aufwärts  
angenommen.  
Präsident, James P. Dison.  
Vize-Präsident, Chas. D. P. Red.  
Schriftführer, J. O. Dunham.

**Reichert's  
Juwelier - Geschäft,  
Valley Haus Block.**

Reiche Auswahl von goldenen und silbernen  
Uhren, Wanduhren, Silberwaaren, Ringe,  
Brochen, Broschennadeln, und überhaupt ein  
vollständiges Lager von allen in mein Fach  
einzelgehenden Waaren.  
Reparaturen von Taschen- und Wand-  
uhren, Schmuckstücken etc. werden besser und  
pünktlicher besorgt, als sonstwo in der Stadt.  
Chas. Jang. J. Kapmeyer.

**Bang & Co.,  
Dampf Bottling Werke,  
121 Penn Avenue.**

Fabrikanten von  
Trauben-Soda, Birch-Beer, Sodawasser, Car-  
bonat, Selters-Beer, Pfeffer-Wasser,  
Aloe, Crab Apple Elixir.  
Lagerbir und Porter in Flaschen für den  
Hausgebrauch werden kostenfrei in's Haus ge-  
liefert. — Telephon No. 592.

**J. Briegel,  
Kueche Meister in  
Wand-Tapeten**

zu den billigsten Preisen. Ebenso  
**Wleiwisch, Leindl, Ritt,**  
Zacke, Firmis, Binsel, Schlemmreide,  
408 Sprucestraße, Scranton.

**Hyde Parker Notizen.**  
— Der Pole Jakob Denis erlitt am  
Mittwoch bei der Arbeit in der Loan  
Grube einen komplizirten Beinbruch.

— Herr Peter Raß eröffnet heute  
sein renovirtes Hotel No. 902 West  
Lakawanna Avenue.

— Buchbinden und Uhrenrepara-  
turen besorgt aufs billigste Seb. Klein,  
912 Luzerne Str. 28,4.

— Katie, das einzige Töchterlein der  
Familie George Ginaber von Nord  
Hyde Park Avenue, starb am Mittwoch  
im Alter von über zwei Jahren.

— Der deutsche katholische St. Jo-  
seph's Verein wird sein diesjähriges  
Vie Nic am Donnerstag, den 27. Au-  
gust, im Central Park abhalten.

— In der Schauer von Postmeister  
D. M. Jones hinter Süd Main Avenue  
wurde Samstag Nachmittags ein Feuer  
entdeckt, das man mit einigen Eimern  
Wasser löschte.

— Der Schieferknaue John Conway  
glitt am Donnerstag an dem Deyford  
Bredger in den Kohlenbehälter hinab  
und wurde bis an den Kopf mit Kohlen  
bedeckt, ehe man ihn bemerkte und rasch  
befreite.

— Frau Simon Schön, die Gattin  
des bekannten Eislieferanten, trat am  
Donnerstag eine Reife nach Grand  
Rapids, Michigan, an, um ihren Eltern  
einen Besuch abzustatten. Sie gedenkt  
etwa sechs Wochen dort zu verweilen.

— Der Pole Charley Miller, welcher  
als Karrenschmied in der Briggs  
Grube angestellt war, wurde am Mit-  
twoch Morgen durch einen Kohlenfall  
erschlagen und am Freitag von der  
deutschen katholischen Kirche aus begrä-  
ben.

— Ein 6jähriges Söhnlein der Fa-  
milie John Schneider von Hampton  
Straße bestand am Mittwoch eine Ope-  
ration der Gaumenbrühen, welche nöthig  
geworden war, um die Stimme des  
Kleinen zu retten. Dr. M. J. Wil-  
liams war der Operateur.

— Valentin Birtley starb am Mon-  
tag in seiner Wohnung an Nord Main  
Avenue im Alter von 75 Jahren. Er  
diente vor der Consolidation im Stab-  
trath von Providence und nachher im  
Stadtrath von Scranton und war  
wohlbetannt.

— Der früher an Epton Straße  
wohnende Bergmann Jaak J. Reese  
verunglückte am Mittwoch in Beckville,  
wo er zur Zeit arbeitete. Er war  
mit den Vorbereitungen zu einer Spreng-  
ung beschäftigt, welche vorgelegt explo-  
dirte und eine Felsmasse löstete, die  
den Mann sofort tödtete.

— In der Wohnung von Polizist  
Lewis an Epton Straße explodirte am  
Samstag Nacht halb 10 Uhr eine  
Lampe und den Bewohnern des Hauses  
gelang es nicht, die Flammen zu däm-  
pfen. Die Franklin und Columbia  
Feuer Companies wurden jedoch bald  
des Feuers Meister. Der Verlust soll  
sich auf \$500 belaufen.

— Das zum Benefiz der nach Brook-  
lyn gehenden Preis-Riege des Scranton  
Turnvereins am Montag Abend in  
der Halle abgehaltene Schauturnen ver-  
schiedener Klassen verlief in glänzender  
Weise und die Uebungen wurden fast  
ohne Ausnahme ausgezeichnet durchge-  
führt; ohne Zweifel trug dazu der  
zahlreiche Besuch viel mit bei, denn ein  
solcher ermutigt ja stets die Darsteller.  
Auch der auf die Vorstellung folgende  
Ball fand trotz der Hitze eine gute  
Theilnahme. Das Turnfest des At-  
lantischen Turnbezirks, an welchem die  
Riege sich betheiligt, beginnt in Brook-  
lyn am 18. Juli mit einem Fackelzug  
und endet am 21. Wenn das dortige  
Fest Comité seine Pflicht und Schuldig-  
keit gethan und alle Vorbereitungen  
bestens getroffen hat, so darf ein solches  
Fest erwartet werden, bei dem die  
Scrantoner hoffentlich mit Ehren be-  
stehen.

Dieselben werden am Samstag Mor-  
gen nach Brooklyn abfahren und ihre  
Namen sind: Turnlehrer Carl Staiber,  
James Quinn, George Stöber,  
Nelson Darrow, Timothy Quinnan,  
Henry Brodth, jr., Albert Henne,  
Victor Roth, George Koch, Oscar  
Weidlich.

— Augusta Castle No. 388, Ritter  
vom Goldenen Adler, setzte am Don-  
nerstag Abend folgende neuerwählten  
Beamten in ihre Posten ein:  
All Oberst, Hermann Engelhart.  
Er. Oberst, Karl A. B. Koll.  
Vize Oberst, Moritz Barth.  
Hauptlehrer, Heinrich S. Burschel.  
Schriftführer, Heinrich Weis.  
Rechnungsführer, Wilhelm Breißel.  
Kassenverwalter, Emil Michel.  
Elder Herold, Johannes Raumann.  
Ehem. Einsiedler, Friedrich Leber.  
Fähnführer, Friedrich Koll.  
Schildnappe, Karl Rattern.  
Wurd. Kämmerer, Wilh. Eberly.  
Erste Wache, Louis Schmidt.  
Zweite Wache, John Reipier.  
Wurd. Barde, Franz Hef.  
Verwaltungsrat: Heinrich W. Hil-  
debrand, Heinrich S. Burschel, Heinrich  
Schubert.

Repräsentant an das Groß Castle,  
Peter B. Grommel.  
Augusta Castle ist foweit das einzige  
deutsche Castle des Ordens in diesem  
County und macht seit seiner Gründung  
sehr gute Fortschritte.

— Bestellt das „Wochenblatt“—es  
enthält alle Nachrichten—nur \$2.00.

Nur der echte, importirte  
**"ANKER"  
PAIN EXPELLER**  
ist und bleibt das  
beste  
Mittel gegen  
**Rheumatismus**  
Gicht, Influenza, Neuralgia,  
Ruecken-Brust- und Seiten-  
Schmerzen, u. s. w.  
— Kostenvreis  
wird versandt das werthvolle Buch "Der  
Krankenkranke" mit Anmerkungen  
Schreiben von prominenten Aerzten und  
Ärztinnen.  
F. AD. RICHTER & CO.,  
310 Broadway,  
NEW YORK.  
Preis Medaillen!  
Europäische Heuer: Radolstadt,  
London, Wien, Prag, Bitterfeld, Olten,  
Nürnberg, Köln, Leipzig.  
50 Cents die Flasche. Bei:  
Carl Vorey,  
Gorens & Kumpel,  
Wm. Kerschler,  
und anderen Apotheken.

**Realeigenthum-Anlagen.**  
Ebos. E. Horney,  
Zimmer 12, Dime Bankgebäude,  
Scranton, Pa.

**W. P. Connell & Sohn,**  
Nachfolger von Connell & Battin.

**Schwere und leichte Eisen-  
waaren, Defen und  
Weschwaaren.**

**Praktische Plumbers.**  
Größtes Lager von  
Gäbeinrichtungen, Gesimfen, etc.

No. 118 Penn Avenue.  
Etablirt 1850.

**Wechsel, Passage**  
— und —